

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, 16. April 1982, 7.45 Uhr:

Das sonnige, wärmer werdende Wetter hält laut Wetterwarte ~~xxxx~~ heute an, auch in Süd- und Osttirol kommt es im Verlauf des Tages zu Wetterbesserung. Bei mäßigen Südostwinden steigt die Nullgradgrenze auf ca. 2000m.

Temperaturanstieg und intensive Sonneneinstrahlung können zu Selbstauslösungen von Naßschneelawinen und zu Schneegleiten an steilen Wiesenhängen führen, sodaß für einzelne Verkehrswege des Außerferns und der inneralpinen Seitentäler ab den späten Vormittagsstunden eine örtliche Gefahr gegeben ist.

In den Tourengebieten herrschen allgemein sehr gute Verhältnisse. Nur in höher gelegenen nordgerichteten Steilhängen sind ~~noch~~ vereinzelt ~~xxxx~~ Schneebretter störanfällige geblieben. Neben diesen örtlichen Gefahrenstellen sind noch die tageszeitliche Aufweichung der vor allem in mittleren Höhenlagen nur oberflächlich verharschten Schneedecke bei Touren und Abfahrten abseits gesicherter ~~Rxxx~~ Pisten zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 9.00 Uhr.